INSTITUT BESSER LEBEN BY NADA-ELISA

Content-Assistent

Deine Anleitung

Von der Anmeldung über deine Positionierung
bis zum fertigen Beitrag.

institut-besser-leben.com
Stand: November 2026

DAS WICHTIGSTE

Auf einen Blick

Der Content-Assistent erstellt dir passend zu deiner Positionierung und deiner Geschichte Themen, Hooks, Texte, Bild-Vorlagen und einen kompletten Content-Plan, abgestimmt auf deine Zielgruppe, deine Sprache und dein Branding. Alles ist in Boxen geordnet. Diese Anleitung führt dich einmal durch alle Bereiche.

Kündigung	Jeden Monat möglich
Kontingent	400 Texte in 4 Wochen, auf jedem Gerät
Für wen	Mentaltrainer:innen, Coaches, Mentor:innen, Speaker, Berater:innen und alle, die ihre Inhalte für Social Media und Blog klar und persönlich erstellen wollen
Das brauchst du zusätzlich	Für die Bilder dein eigenes ChatGPT-Konto, für fertige Blogbeiträge ein Gespräch mit Claude. Die Gratis-Versionen sind in der Nutzung begrenzt. Wer viele Bilder erzeugt, kommt mit der Gratis-Version voraussichtlich nicht weit.

Dein Schnellstart in 6 Schritten

1. Melde dich mit deiner E-Mail-Adresse und deiner Bestellnummer an (Kapitel 1).
2. Fülle den Positionierungs-Fragebogen aus (Kapitel 2).
3. Erzähle deine Geschichte in der Box „Meine Geschichte“ (Kapitel 3).
4. Wähle ein Thema in „Planen“ oder einen Hook in „Hooks“ (Kapitel 4 und 5).
5. Erstelle deinen Text in „Schreiben“ (Kapitel 6).
6. Kopiere den Text und poste selbst. Für Bilder erstellst du in „Bilder“ den Prompt für ChatGPT (Kapitel 8).

Dein Weg durch das Tool

Dein Ziel	Dein Weg
Reichweite aufbauen	Box „Planen“ (Thema finden), dann Box „Schreiben“ (Text erstellen)
Etwas verkaufen	Box „Hooks“ (Hook aus deiner Geschichte und deinem Angebot), dann Box „Schreiben“

Unten auf jeder Seite führt dich ein Button direkt zum nächsten Schritt. Hast du in „Planen“ ein Thema gewählt, steht es in „Schreiben“ schon bereit. Kopieren brauchst du nichts.

Ein paar persönliche Worte von mir

Ich habe den Content-Assistenten gebaut, weil ich viele Tools selbst genutzt habe und dabei gemerkt habe, wie fehleranfällig die meisten sind. Das gilt vor allem für die Bilderstellung.

Eine automatische Verbindung zu deinem persönlichen Facebook-Profil gibt es nicht. Sie funktioniert nur mit Facebook-Seiten. Deshalb bleibt bei mir jeder Schritt in deiner Hand: Du kopierst deinen Text und postest selbst. So behältst du deine persönliche Note, siehst jeden Text und jedes Bild noch einmal an, bevor es online geht, und die Kosten bleiben niedrig.

Herzlichst, deine Brigitte Nada-Elisa

KAPITEL 1

Anmelden und loslegen

Du meldest dich mit deiner E-Mail-Adresse und deiner Bestellnummer an. Beides steht in deiner Kaufbestätigung.

So kommst du in den Assistenten

1. Nach dem Kauf bekommst du eine E-Mail mit einem Button. Tippe darauf.
2. Tentary schickt dir einen Bestätigungscode an deine E-Mail-Adresse. Gib ihn ein. Danach siehst du deine Produktseite.
3. Tippe dort auf den Link zum Assistenten.
4. Gib die E-Mail-Adresse ein, mit der du bestellt hast.
5. Gib deine Bestellnummer ein, zum Beispiel 1ABC-2DEF.
6. Tippe auf „Anmelden“.

> **Speichere beides in einer eigenen Notiz.** Die Anmeldung gilt auf deinem Gerät etwa 30 Tage. Danach, oder auf einem neuen Gerät, meldest du dich mit denselben Angaben neu an.

Als Icon auf den Startbildschirm

Gerät	So geht’s
iPhone	Tippe auf das Teilen-Symbol und wähle „Zum Home-Bildschirm“.
Android	Öffne das Menü (drei Punkte) und wähle „Zum Startbildschirm hinzufügen“.
Computer	Speichere die Seite als Lesezeichen.

Deine Startseite

Bereich	Wofür
Aktuelles Thema	Zeigt das gewählte Thema. Mit „Thema wählen“ oder „Ändern“ legst du es fest. Es gilt für alle Boxen.
Meine Positionierung	Hier trägst du deine Angaben einmal ein. Alle Boxen nutzen sie.
Meine Geschichte	Hier erzählst du einmal, wer du bist und wohin du willst.
Die Boxen	Planen, Hooks, Schreiben, Blog, Bilder, Profil und Feinschliff

Oben im Kopf der Seite siehst du deinen Zähler, zum Beispiel „Noch 380 von 400 Texten“, und das Datum, ab dem er neu startet. Mit „‹ Alle Boxen“ kommst du aus jeder Box zurück zur Startseite.

KAPITEL 2

Meine Positionierung

Alles, was der Content-Assistent erstellt, baut auf deiner Positionierung auf. Am einfachsten startest du mit dem Positionierungs-Fragebogen.

So trägst du deine Positionierung ein

1. Tippe auf „Positionierungs-Fragebogen ausfüllen“.
2. Beantworte die sechs Fragen und tippe nach jeder Antwort auf „Weiter“.
3. Tippe bei der letzten Frage auf „Auswertung erstellen“.
4. Tippe auf „In den Assistenten“.
5. Prüfe die Felder und passe sie bei Bedarf an.
6. Hast du Felder von Hand ausgefüllt oder angepasst, tippe auf „Speichern“. Deine Angaben bleiben danach gespeichert und sind auf jedem Gerät da, auf dem du dich anmeldest.

Du kannst die Felder auch ohne Fragebogen ausfüllen. Tippe dazu auf „Positionierung selbst eingeben“.

Diese Felder tragen sich automatisch ein

Feld	Bedeutung
Positionierung	Wer du bist und wofür du stehst, in einem Satz
Zielgruppe	Wen genau du erreichen willst
Versprechen	Was jemand bei dir bekommt
Claim	Dein Leitsatz
Slogan	Der handschriftliche Satz auf Reel-Cover und Karussell-Hintergrund

Diese Felder trägst du selbst ein

Feld	Bedeutung
Zielgruppe für Reels und Stories, für Karussells (optional)	Nur ausfüllen, wenn du je nach Format andere Menschen ansprichst. Leere Felder bedeuten: Überall gilt die Zielgruppe von oben.
Name als Signatur	Dein Name als handschriftliche Signatur auf Reel-Cover und Karussell
Signalwort	Für Beiträge mit Aufruf per Kommentar
Stilregeln	Wie du sprichst und schreibst
Grußformel	Wird automatisch an Beiträge angehängt
Branding-Farben	Hauptfarbe, Akzentfarbe und Hintergrundfarbe als Hex-Code, für die Bild-Prompts
Bildstil-Beschreibung	Wie deine Bilder wirken sollen

> **Das wichtigste Feld ist die Zielgruppe.** Sie entscheidet, wie Themen, Kalender und Texte ausgerichtet werden. Schreibe so konkret wie möglich, wen du ansprichst und vor allem, WORUM es für diese Person geht. Statt nur „Menschen mit Stress“ schreibst du: „Menschen, die unter beruflichem Stress leiden und nach einem Weg suchen, wieder zur Ruhe zu kommen“.

KAPITEL 3

Meine Geschichte

Hier erzählst du einmal, wer du bist, was du anbietest und wohin du willst. Das Tool nutzt deine Antworten bei jedem Text und bei den Hooks, damit alles nach dir klingt.

1. Öffne auf der Startseite die Box „Meine Geschichte“.
2. Beantworte die 8 Fragen in deinen eigenen Worten. Frage 8 hält dein persönliches Ziel fest.
3. Speichere deine Antworten. Du kannst sie jederzeit ändern oder zurücksetzen.

> **Je persönlicher, desto besser.** Deine Visionen und Wünsche gehören ausdrücklich hinein. Daraus entstehen Texte, die nach dir klingen und nicht nach Standardtext.

KAPITEL 4

Planen

Hier findest du Themen, deinen 4-Wochen-Plan, Ideen zum Speichern und Teilen und die Statistik-Analyse.

Thema wählen

1. Tippe auf „Themen anhand meiner Positionierung vorschlagen“. Du erhältst 4 bis 6 Themen-Cluster mit je 3 bis 4 konkreten Ideen, abgestimmt auf deine Zielgruppe.
2. Tippe auf ein Thema. Damit wählst du es aus. Es erscheint als „Aktuelles Thema“ in allen Boxen.
3. Eigene Themen fügst du jederzeit hinzu: Schreibe sie in das Eingabefeld und tippe auf „+“.

> **Achtung:** Eine neue Themenliste ersetzt die bestehende vollständig. Eigene, bereits hinzugefügte Themen gehen dabei verloren. Notiere sie dir vorher, wenn du sie behalten willst.

Marketing-Strategie: dein 4-Wochen-Plan

1. Tippe auf „Content-Kalender erstellen (4 Wochen)“.
2. Das Tool erstellt einen kompletten Plan für die nächsten vier Wochen, mit Format, Thema und Phase für jeden Beitrag.
3. Wähle ein Thema aus dem Plan und erstelle den passenden Beitrag in der Box „Schreiben“.

Phase	Bedeutung
Aufmerksamkeit	Macht auf ein Thema oder Problem aufmerksam, ohne Angebot
Vertrauen	Zeigt Methode, Erfahrung und Ergebnisse, baut Glaubwürdigkeit auf
Abschluss	Führt konkret zu einem Angebot, Termin oder Produkt hin

Zu Beginn der vier Wochen stehen mehr Aufmerksamkeits- und Vertrauens-Beiträge, zum Ende nehmen die Abschluss-Beiträge zu. So entsteht eine Strecke, die auf ein Angebot hinführt. Der Plan bleibt gespeichert. Du kannst jederzeit zwischendurch etwas anderes erstellen, ohne ihn zu verlieren.

Shares-und-Saves-Ideen

Du bekommst 5 Ideen, die gespeichert oder geteilt werden. Beides stärkt deine Reichweite.

1. Scrolle in der Box „Planen“ zu den Shares-und-Saves-Ideen.
2. Tippe auf „5 Ideen erstellen“. Jede Idee zeigt Format, Titel, ersten Satz und den Grund, warum sie wirkt.
3. Tippe bei deiner Lieblingsidee auf „Als Thema verwenden“.
4. Tippe auf „Weiter zu Schreiben“ und erstelle deinen Content.

Statistik-Analyse

1. Lies in der Statistik deiner Plattform ab, was bei dir am besten lief.
2. Wähle Instagram oder Facebook und trage nur die Spitzenreiter ein.
3. Du erhältst dein Reel-Raster und einen Plan für die nächsten 4 Wochen. Alle Muster kommen ausschließlich aus deinen eigenen Angaben.

KAPITEL 5

Hooks

Ein Hook ist der erste Satz, der Menschen stoppt. Die Hooks entstehen aus deiner Geschichte und deinem Angebot. Du brauchst dafür kein Thema.

1. Öffne die Box „Hooks“ und wähle dein Format: Reel, Bild, Karussell oder Story.
2. Trage ein, was du verkaufen willst, und beschreibe kurz, was es den Menschen bringt.
3. Tippe auf „Hooks erstellen“. Du bekommst mehrere Hooks und eine Empfehlung mit Begründung.
4. Tippe bei deinem Favoriten auf „Diesen Hook verwenden“. Er ist gespeichert und bleibt auch nach Tagen erhalten.
5. Gehe weiter zu „Schreiben“. Der gewählte Hook und dein Angebot fließen in den Text ein.

> **Gut zu wissen:** Beim Format „Bild“ steht der Hook als Text im Bild und ist deshalb kürzer. Bei Reel, Karussell und Story ist mehr Platz.

KAPITEL 6

Schreiben

Hier entsteht dein fertiger Text, vom Reel bis zum Vortragsskript.

Content erstellen

1. Wähle ein Thema (oder übernimm deinen Hook).
2. Wähle das gewünschte Format.
3. Tippe auf „Content erstellen“.
4. Lies den Text durch. Du kannst ihn direkt im Feld anpassen.

Format	Verwendung
Instagram Reel / Facebook Reel	Verbaler und visueller Hook, Skript, Caption
Instagram Karussell	Slide-für-Slide-Text
Facebook Beitrag	Textbeitrag mit Hinweis am Ende
LinkedIn Fachbeitrag / Newsletter	Kurzer Fachbeitrag oder ganzer Artikel, mit Hinweis am Ende
YouTube-Video / YouTube Short	Video-Skript
Profil-Bio	Führt dich zum Bio-Baukasten in der Box „Profil und Feinschliff“

Dein Wortschutz: Das Tool prüft jeden Text automatisch. Füllwörter und Möglichkeitsformen werden durch klare Aussagen ersetzt. Dafür stellst du nichts ein. Bei den Formaten mit Signatur hängt der Assistent deine Grußformel an.

Unter dem fertigen Text findest du „Kopieren“, „Neu generieren“, „Vorlesen“ und „Als PDF herunterladen“. Mit „Zu Google Kalender“ legst du den Beitrag mit Datum als Termin an.

Reel mit Bildern: Text kopieren

1. Erstelle zuerst den Text unter „Content erstellen“.
2. Baue dein Reel mit Bildern (siehe Kapitel 8) oder mit eigener Stimme.
3. Gehe zurück zum Text und tippe auf „Caption kopieren“.
4. Füge die Caption beim Posten in die Beschreibung des Reels ein.

Reel, in dem du selbst sprichst

1. Kopiere den verbalen Hook und das Skript.
2. Öffne CapCut, starte ein neues Projekt, wähle „Aufnehmen“ und öffne den Teleprompter.
3. Füge zuerst den verbalen Hook ein, direkt danach das Skript.
4. Sprich deinen Text in die Kamera. Der Teleprompter läuft mit.
5. Kopiere die Caption und füge sie beim Posten in die Beschreibung ein.

Story-Abfolge

Eine kleine Reihe von 3 oder 5 Stories für einen Tag. Stories sehen nur Menschen, die dir schon folgen. Sie bringen Nähe und Gespräche, keine neue Reichweite.

1. Trage das Thema der Stories ein und, wenn du magst, was heute bei dir passiert. Ohne Angabe setzt der Assistent einen Platzhalter, er erfindet keine Erlebnisse.
2. Wähle 3 Stories (kurz) oder 5 Stories (empfohlen).
3. Wähle einen Sticker oder lass „Automatisch“ stehen: Umfrage, Fragebox, Quiz, Schieberegler, Countdown oder Link.
4. Tippe auf „Story-Abfolge erstellen“. Du erhältst pro Story das Bild, den Text im Bild und den Sticker.
5. Für die Bilder erstellst du darunter Prompts für ChatGPT, Story für Story (1080×1920). Du wählst Referenzbild und Pose.

6. Lade jede Story selbst hoch. Wer reagiert, bekommt von dir eine persönliche Antwort.

Vortragsskript

Ganz unten in der Box „Schreiben“ erstellst du ein Skript für deinen Bühnenauftritt in der Länge von 4, 10 oder 30 Minuten, in der Tonalität deiner Wahl.

> **Monatliches Kontingent für lange Formate:** Pro Monat stehen dir 4 Sprecherskripte (4, 10 oder 30 Minuten, zusammengezählt) und zusätzlich 4 YouTube-Video-Skripte zur Verfügung. Das Tool zeigt dir, wie viele du noch hast. Zu Beginn jedes Monats setzt sich das Kontingent zurück.

Skript-Check

Nach dem Erstellen prüft der Skript-Check deinen Text und liefert dir eine verbesserte Fassung.

1. Scrolle in „Schreiben“ ganz nach unten zum Skript-Check.
2. Füge deinen Text ein oder tippe auf „Skript von oben übernehmen“.
3. Tippe auf „Skript prüfen“. Du siehst deine Stärken, den Hook, mögliche Absprungstellen, das Tempo und den Schluss.
4. Übernimm die verbesserte Fassung oder tippe auf „Kopieren“.

KAPITEL 7

Blog

Aus deiner Positionierung entstehen Blog-Themen und ein fertiger Prompt für deinen Beitrag.

1. Tippe auf „Blog-Themen anhand meiner Positionierung vorschlagen“. Du erhältst Themen-Ideen als Long-Tail-Keyword-Phrasen, so wie eine interessierte Person tatsächlich bei Google sucht.
2. Wähle ein Thema. Das Tool erstellt einen fertigen Prompt für den Blogbeitrag, inklusive SEO-Vorgaben (Keyword in Überschrift und Text, verwandte Suchbegriffe, Meta-Description am Ende).
3. Tippe auf „Prompt kopieren“.
4. Füge den Prompt in einem eigenen Gespräch mit Claude ein. Dort erhältst du den fertigen Artikel.
5. Optional: Tippe auf „Bild-Prompt für Titelbild erstellen“. Lade zuerst dein Foto in ChatGPT hoch und füge den Prompt in derselben Nachricht ein.
6. Optional: Tippe auf „Social-Media-Ableger vorschlagen“. Du erhältst einen Instagram-Reel-Hook und einen LinkedIn-Auszug zum selben Thema. So wirkt ein Thema mehrfach.

KAPITEL 8

Bilder

Hier erstellst du fertige Prompts in deinem Branding, die du in ChatGPT einfügst. Die Bilderzeugung läuft über dein eigenes ChatGPT-Konto. Der Content-Assistent erstellt nur den Prompt dafür.

Bildart	So geht's
Titelbilder	Für Facebook, YouTube und LinkedIn. Hänge dein Foto in ChatGPT an, am besten mit einem zweiten Referenzfoto aus einem anderen Blickwinkel.
Reel als Bild	Mit 1 Bild oder 2 Bildern, jeweils mit Pose nach Wahl
Beitragsbilder und Newsletter	Für Facebook- und LinkedIn-Beiträge
Karussell	Slide für Slide

Reel als Bild mit 1 Bild

1. Wähle ein Thema und erstelle in „Schreiben" ein Instagram Reel oder Facebook Reel. Hook und Text übernimmt der Assistent ins Bild.
2. Gehe zu „Reel als Bild" und lasse „1 Bild" aktiv.
3. Wähle die Pose und den Stil: Magazin, Plakat oder Editorial Storytelling. Tippe auf „Kopieren".
4. Öffne ChatGPT, lade zuerst dein Referenzfoto hoch und füge den Prompt in derselben Nachricht ein.
5. Lade das Bild herunter. Es braucht keinen Zuschnitt und dient als Cover deines Reels.

Reel als Bild mit 2 Bildern

1. Erstelle in „Schreiben" ein Instagram Reel oder Facebook Reel.
2. Gehe zu „Reel als Bild" und tippe auf „2 Bilder".
3. Trage die beiden Texte ein oder tippe auf „Texte aus dem Thema vorschlagen". Bild 1 ist der Einstieg und endet mit einem Doppelpunkt, zum Beispiel „Jeden Abend dieselbe Frage:". Bild 2 zeigt den neugierig machenden Satz, zum Beispiel „Was poste ich morgen?".
4. Am unteren Rand steht dein Hinweis aus „Der Beitrag endet mit". Dafür braucht der Assistent dein Signalwort aus „Meine Positionierung".
5. Wähle den Stil: Plakat oder Magazin.
6. Wähle für Bild 1 und Bild 2 verschiedene Posen. So wirkt der Wechsel im Reel.
7. Tippe auf „Bild 1", kopiere den Prompt und sende ihn mit deinem Referenzfoto an ChatGPT.
8. Tippe auf „Bild 2" und sende diesen Prompt in einer neuen Nachricht, wieder mit Referenzfoto. Jeder Prompt erzeugt genau ein Bild.
9. Lade beide Bilder in CapCut am Handy in ein neues Projekt, Bild 1 zuerst. Ziehe Bild 1 auf 4 Sekunden und Bild 2 auf 6 Sekunden, wähle einen Sound und exportiere in 1080p.
10. Kopiere in „Schreiben" die Caption und füge sie beim Posten ein.

Karussell

1. Wähle ein Thema und erstelle in „Schreiben“ ein „Instagram Karussell“. Der Assistent schreibt den Text für 5 Slides.
2. Gehe zu „Karussell (1080×1080)“ und tippe auf 1. Kopiere den Prompt.
3. Öffne ChatGPT, hänge dein Logo und dein Referenzfoto an und füge den Prompt ein. Dieser erste Prompt legt den Stil für alle 5 Bilder fest.
4. Bleibe in derselben Unterhaltung. Tippe nacheinander auf 2, 3, 4 und 5, kopiere jeden Prompt und sende ihn ab.
5. Lade die 5 Bilder herunter und lade sie in der Reihenfolge 1 bis 5 bei Instagram hoch, ohne Zuschnitt.

Bild zuschneiden

Facebook, YouTube und LinkedIn brauchen für das Titelbild jeweils eine eigene Größe. Karussell- und Reel-Cover-Bilder brauchen keinen Zuschnitt.

1. Erstelle das Titelbild mit dem Prompt in ChatGPT und lade es herunter.
2. Gehe zu „Bild zuschneiden“ und wähle das Format: Facebook (820×312), YouTube-Banner (2560×1440) oder LinkedIn (1584×396).
3. Wähle dein Bild aus der Datei-Auswahl. Ziehe es mit dem Finger an die richtige Stelle, mit dem Regler „Zoom“ machst du es größer oder kleiner.
4. Der gestrichelte Rahmen zeigt den Bereich, der auf allen Geräten sichtbar bleibt. Halte Gesicht und Text darin. Bei Facebook zeigt der rote Kreis, wo auf dem Handy dein Profilbild sitzt.
5. Tippe auf „In Zielgröße herunterladen“ und lade das Bild als Titelbild hoch.

KAPITEL 9

Profil und Feinschliff

Dein Profil ist deine Visitenkarte. Hier entstehen deine Bio und die Prüfung deines Profils.

Bio-Baukasten

Aus deiner Positionierung entstehen 3 Varianten für dein Profil auf Instagram, Facebook oder LinkedIn. Jede nutzt die maximal erlaubte Zeichenzahl und wird automatisch geprüft.

1. Trage deinen echten Namen ein.
2. Trage Jahre Erfahrung, Anzahl Kunden oder Absolventen und ein konkretes Ergebnis ein. Mindestens eines füllst du aus.
3. Optional trägst du dein kostenloses Angebot ein.
4. Wähle das Netzwerk: Instagram, Facebook oder LinkedIn.
5. Tippe auf „3 Profil-Varianten erstellen“.
6. Prüfe die Varianten, passe den Text im Feld an und tippe auf „Kopieren“.

Zahlen kommen ausschließlich aus deinen Angaben. Das Tool erfindet keine.

Netzwerk	Was du bekommst
Instagram	Namenszeile mit Suchbegriff (max. 64 Zeichen) und Bio-Text mit 3 Zeilen (max. 150 Zeichen)
Facebook	Profil-Bio mit einem Satz (max. 101 Zeichen) und Kurzbeschreibung für die Seite (max. 255 Zeichen)
LinkedIn	Überschrift (max. 220 Zeichen) und Info-Text (max. 2.600 Zeichen). Vor „mehr anzeigen“ sind nur etwa die ersten 350 Zeichen sichtbar, dort steht dein stärkster Satz.

> **Echte Person im Instagram-Profil?** Dann lässt du den Schalter „KI-generiertes Profil“ ausgeschaltet. Die Kategorie stellst du auf „nicht anzeigen“.

Profil-Check

1. Wähle die Plattform und füge deine aktuelle Bio ein.
2. Tippe auf „Profil prüfen“.
3. Du erhältst eine Prüfung auf einen Blick und eine überarbeitete Bio, die zu deiner Positionierung passt.

KAPITEL 10

Gut zu wissen

Wie funktioniert mein Zähler?

Du hast 400 Texte in 4 Wochen. Die vier Wochen beginnen mit deinem ersten Text. Oben auf der Seite siehst du, wie viele Texte du noch hast und ab wann der Zähler neu startet. Der Zähler läuft auf deinem Zugang, du kannst also zwischen Handy und Computer wechseln.

Speichert das Tool meine Daten geräteübergreifend?

Ja. Positionierung, Geschichte, Themenliste und Kalender sind an deinen Zugang gebunden.
Melde dich auf einem anderen Gerät mit E-Mail und Bestellnummer an, dann sind sie sofort da.

Ist es ein KI-Agent?

Nein. Der Content-Assistent erstellt bei jedem Tipp genau einen fertigen Text, ohne eigenständige Zwischenschritte und ohne automatisches Posten. Du behältst die volle Kontrolle über jeden Beitrag.

Warum wirkt ein Thema manchmal nicht treffend?

In fast allen Fällen liegt es am Zielgruppen-Feld. Je genauer dort steht, wen du erreichen willst, desto treffsicherer werden alle Inhalte.

Wie kündige ich?

Das Abo ist jeden Monat kündbar.

Mein Zugang

Der Zugang zum Content-Assistenten ist ausschließlich für dich persönlich bestimmt. Gibst du Link oder Anmeldedaten an andere weiter, endet dein Abo sofort.

Bei Fragen zum Tool wende dich jederzeit an Institut Besser Leben.